



„Sein Wasser ist rein und sein Verendetes ist erlaubt.“

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: Ein Mann fragte den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und sagte: „O Gesandter Allahs, wir besteigen das Meer und tragen nur wenig Wasser mit uns. Wenn wir die Gebetswaschung verrichten würden, würden wir verdursten. Sollen wir die Gebetswaschung aus dem Meer(wasser) verrichten?“ Da sagte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: „Sein Wasser ist rein und sein Verendetes ist erlaubt.“

[رَوَاهُ أَبُو دَاوُدَ وَالتِّرْمِذِيُّ وَالنَّسَائِيُّ وَابْنُ مَاجَةَ وَأَحْمَدُ] [Absolut verlässlich (Sahih)]

Ein Mann fragte den Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und sagte: „Wir besteigen die Schiffe auf dem Meer zum Fischen, für Handel, o.ä. und tragen nur wenig Trinkwasser mit uns. Wenn wir das Trinkwasser für die Gebetswaschung und Waschung nutzen, wird es ausgehen und wir werden nichts zu trinken haben. Ist es erlaubt, dass wir die Gebetswaschung mit Meerwasser verrichten?“ Da sagte er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - über das Meerwasser: Sein Wasser ist rein und reinigend, es ist erlaubt, damit die Gebetswaschung zu verrichten und sich damit zu waschen. Und das Essen von dem, was aus dem Meer kommt, wie die kleinen und großen Fische usw., ist erlaubt, selbst wenn es tot und auf dem Rücken trabend gefunden wird, ohne dass es gefischt wurde.

<https://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/8355>

